



## Bienenfreunde Region Thun

Liebe Imkerinnen und Imker, Schwarmfängerinnen und Schwarmfänger 2021

Ich danke Euch für Eure Bereitschaft und Mithilfe beim Einfangen der Schwärme in der Region Thun und Umgebung.

Wichtig zu wissen ist: Dass die meisten Aufgebote via Regionale Einsatzzentrale der Kantonspolizei (REZ) Thun kommen und es somit um herrenlose Schwärme handelt. Wenn in der Nähe des Fundortes ein Bienenstandort festgestellt wird, darf dieser nach dem Einfangen kontaktiert werden. Bei einer allfälligen Übergabe eines Schwarmes an einen Imker mit Besitzanspruch, dürft Ihr selbständig über eine Entschädigung entscheiden. Bei allfälligen, unangenehmen Diskussionen, darf dies dem Veterinäramt gerne gemeldet werden.

**Bei einer Meldung spielt es keine Rolle, ob sich der Schwarm in einem Sperrgebiet befindet oder nicht, er muss erst mal eingefangen werden. Dies gilt übrigens als Pflicht für jede Imkerin und jeden Imker.**

Ist der Schwarm in einem Sperrgebiet oder bestehen Unsicherheiten hierzu, muss dieser vor der Verwendung, gemäss untenstehenden Bemerkungen «Schwärme aus Sperrgebieten» behandelt werden.

Nachstehend einige organisatorische Informationen:

Koordination:	Elisabeth Zurbrügg, Einigen, teilweise auch durch Brigit Kupferschmid, Spiez, Sandra Breu, Thierachern, Mirjam Schwander, Zwieselberg oder Andrea Mani, Hünibach.
Koordinations-Nummer:	079 827 35 71, nach Einfangen Rückmeldung als Bestätigung! Ferienabwesenheiten und andere Unpässlichkeiten vorgängig melden.
Lage der Schwärme:	Wird wenn möglich durch die Koordinatorin anhand der Meldung angegeben. <i>Wichtig: kontaktiert vor dem Ausrücken den Melder um die Zusammenhänge und den genauen Standort zu erfragen sowie Euer Eintreffen anzukündigen.</i>
Material:	Wird durch die Schwarmfänger selber mitgebracht (wichtig: saubere Schwarmkisten verwenden), Wasserflasche, evtl. Bürste/Schaufel, Aufbindematerial usw.
Einfangen:	mittels Schwarmkiste. Sicherstellen, dass Königin in der Kiste abgesperrt ist, damit der Schwarm diese nicht wieder verlässt. Muss evtl. kurzzeitig überwacht werden. Schwarmkiste erst nach dem ein dunkeln oder bei spätem Einfangen am nächsten Morgen vor Sonnenaufgang abholen. <i>(Werden kleine Restschwärme gemeldet, wird gleicher Fänger wieder aufgebote.)</i>
Betriebszeit Schwarmtel.	08.00 – 22.00 Uhr
Schwarmkistenreserve:	Bei Elisabeth Zurbrügg (Koordinationsstelle 077 434 66 69). Kiste muss umgehend und sauber gereinigt retourniert werden. <b>Ungeputzte Schwarmkisten werden 10.- Fr. BAR einkassiert durch Koordinatorin.</b>
Kellerhaft Schwarm:	3 Nächte für Schwarm ausserhalb Sperrgebiet (nicht füttern!) 5 Nächte für Schwarm <u>aus Sperrgebiet</u> (nicht füttern!)
Auskünfte Sperrgebiet:	0848 700 001, Amt für Veterinärwesen (Bürozeiten)

Schwärme aus Sperrgebiet: kein Verkauf oder Weitergabe. Der Schwarm muss auf die Schwarmsammelstelle übergeben werden. (Kontakte siehe weiter unten)  
Details mit Walter Gasser anschauen. Telefon 031 633 47 11 / 079 574 09 96.

Schwarm ohne Sperre: freie Verfügbarkeit für Eigenbedarf oder für Verkauf (wichtig: nur an Neu Imker, welche auch Grundkurs machen! Oder an ausgebildete Imker). Käufer muss auf Bestandeskontrolle Fundort notieren!  
Wenn Ihr keine Abnehmer kennt, dann meldet Euch als erstes bei der Schwarmsammelstelle. Kann die Schwarmsammelstelle den Schwarm nicht entgegennehmen, dann melden Euch bei Adrian Mani.

Einlogieren Schwarm: nur in saubere Beute, mit neuen Mittelwänden und Füttern nur mit Sirup.

Kontakte:

Präsident: Adrian Mani, Chaletweg 12, 3626 Hünibach 079 661 33 44

Amt für Veterinärwesen: Walter Gasser 031 633 47 11 / 079 574 09 96

Schwarmsammelstelle: Walter Gasser 079 574 09 96

Schwarmkäufer: Marc Müller vom Bienenzentrum, C.F.L.-Lohnerstr. 24 c, 3645 Gwatt  
078 768 20 30 / 079 530 17 77 kauft Euch nicht selber gewollte Schwärme ab,  
und vermittelt diese zum Einstandspreis an Neu Imker.  
(unverbindlicher Richtpreis: für 1 KG schweren Schwarm 40.-; für jedes  
Zusätzliche Kilo + 25.-)

Herzlichen Dank für eure Einsätze!  
Adrian Mani